



Vorlage des festgestellten Jahresabschlusses der AIXTRON SE zum 31. Dezember 2010 und des Lageberichts für das Geschäftsjahr 2010, des gebilligten Konzernabschlusses zum 31. Dezember 2010, des Konzernlageberichts für das Geschäftsjahr 2010 und des Berichts des Aufsichtsrats sowie des erläuternden Berichts des Vorstands zu den Angaben nach §§298 Abs. 4 und Abs. 5, 315 Abs. 4 HGB

Zukunftsgerichtete Aussagen

Diese Präsentation kann zukunftsgerichtete Aussagen über das Geschäft, die Finanz- und Ertragslage und Gewinnprognosen von AIXTRON im Sinne der 'Safe Harbor'-Bestimmungen des US-amerikanischen Private Securities Litigation Reform Act von 1995 enthalten. Begriffe wie 'können', 'werden', 'erwarten', 'rechnen mit', 'erwägen', 'beabsichtigen', 'planen', 'glauben', 'fortdauern' und 'schätzen', Abwandlungen solcher Begriffe oder ähnliche Ausdrücke kennzeichnen diese zukunftsgerichteten Aussagen. Solche zukunftsgerichteten Aussagen geben unsere gegenwärtigen Beurteilungen und Annahmen wieder und gelten vorbehaltlich bestehender Risiken und Unsicherheiten. Sie sollten kein unangemessenes Vertrauen in die zukunftsgerichteten Aussagen setzen. Die tatsächlichen Ergebnisse und Trends können wesentlich von unseren zukunftsgerichteten Aussagen abweichen. Dies kann durch Faktoren verursacht werden, wie zum Beispiel die tatsächlich von AIXTRON erhaltenen Kundenaufträge, den Umfang der Marktnachfrage nach Depositionstechnologie, den Zeitpunkt der endgültigen Abnahme von Erzeugnissen durch die Kunden, das Finanzmarktklima und die Finanzierungsmöglichkeiten von AIXTRON, die allgemeinen Marktbedingungen für Depositionsanlagen, und das makroökonomische Umfeld, Stornierungen, Änderungen oder Verzögerungen bei Produktlieferungen, Beschränkungen der Produktionskapazität, lange Verkaufs- und Qualifizierungszyklen, Schwierigkeiten im Produktionsprozess, allgemeine Entwicklung der Halbleiterindustrie, eine Verschärfung des Wettbewerbs, Wechselkursschwankungen, die Verfügbarkeit öffentlicher Mittel, Zinsschwankungen bzw. Änderung verfügbarer Zinskonditionen, Verzögerungen bei der Entwicklung und Vermarktung neuer Produkte, eine Verschlechterung der allgemeinen Wirtschaftslage sowie durch alle anderen Faktoren, die AIXTRON in öffentlichen Berichten und Meldungen aufgeführt und bei der U.S. Securities and Exchange Commission eingereicht hat. In dieser Präsentation enthaltene zukunftsgerichtete Aussagen beruhen auf den gegenwärtigen Einschätzungen und Prognosen des Vorstands sowie den ihm derzeit verfügbaren Informationen und haben Gültigkeit zum Zeitpunkt dieser Präsentation. AIXTRON übernimmt keine Verpflichtung zur Aktualisierung oder Überprüfung zukunftsgerichteter Aussagen wegen neuer Informationen, künftiger Ereignisse oder aus sonstigen Gründen, soweit keine ausdrückliche rechtliche Verpflichtung besteht.



Inhalt

- Geschäfts- und Marktentwicklung
- Finanzen
- Prognose



Weltweite Präsenz





Bauprojekt neues Forschungszentrum



- Modernes F&E-Zentrum mit Büros, Laborräumen und Prototypenproduktionsfläche
- Raum für ca. 450 Mitarbeiter, 16.000m², energieeffizientes Design, LED-Beleuchtung
- Geplante Investitionssumme: mehr als EUR 40 Mio.



Erste Bauphase (abgeschlossen in Q3/2010)





Zweite Bauphase (Abschluss in Q1/2012)



Eckdaten Finanzlage

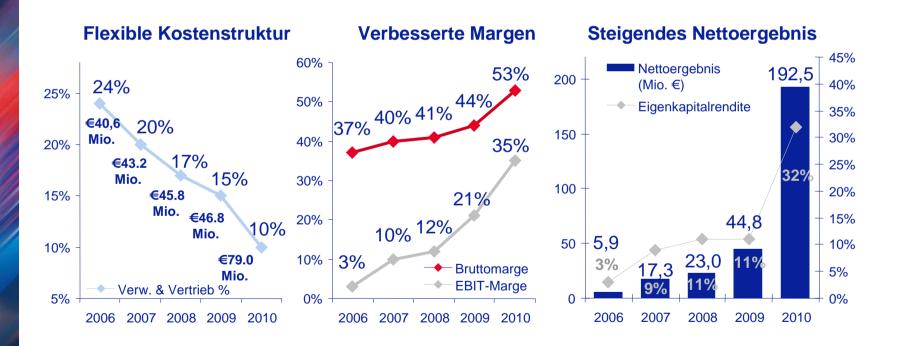
Im Jahresvergleich (2010 zu 2009)

- Umsatzerlöse stiegen um 159% auf €783,8 Mio. (2009: €302,9 Mio.)
- Bruttomarge um 9 Prozentpunkte auf 53% erhöht (2009: 44%)
- Betriebsergebnis stieg um 339% auf €275,5 Mio. bei 35% Marge (2009: €62,7 Mio. bei 21% Marge)
- Ergebnis je Aktie stieg um 294% auf €1,93 (2009: €0,49)
- Anlagen-Auftragseingang um 102% auf €748,3 Mio. erhöht (2009: €370,1 Mio.)
- Anlagen-Auftragsbestand um 35% auf €274,8 Mio. erhöht (31/12/2009: €203,8 Mio.)
- Free Cash Flow* stieg um 26% auf €95,9 Mio. (2009: €75,8 Mio.)
- Liquide Mittel (inkl. Finanzanlagen) stiegen um 28% auf €384,7 Mio. (nach Investitionen von €39,5 Mio. in F&E-Zentrum) (31/12/2009: €301,2 Mio.)



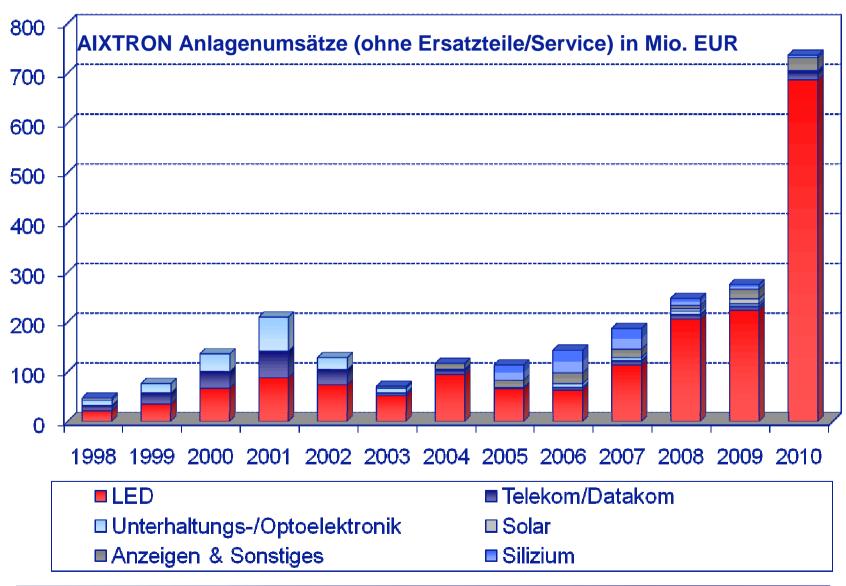
Operative Flexibilität

- Steigende Gewinne und Eigenkapitalrendite
- Kosteneffiziente Strukturen
- Stabile Finanzlage als Basis für das laufende Geschäft

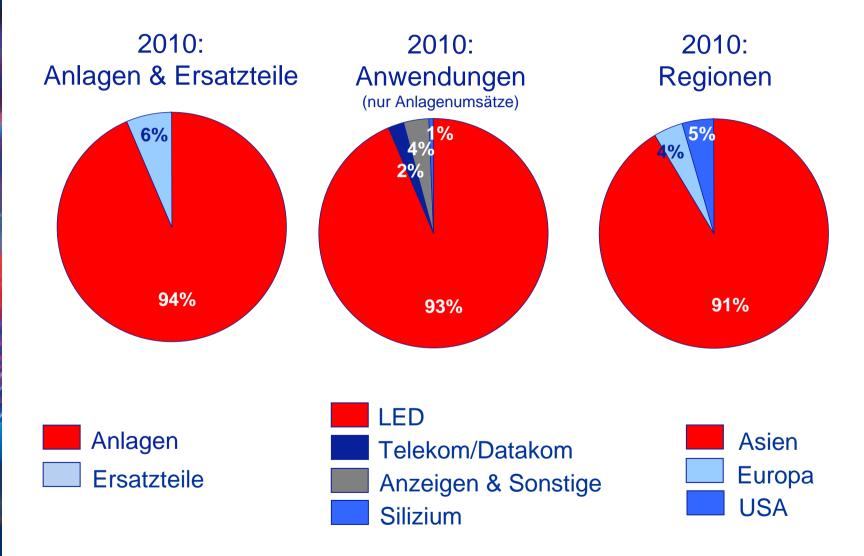




Entwicklung der Anlagen-Umsatzerlöse



Umsatzaufteilung





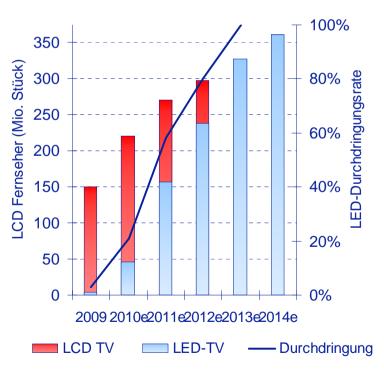
Eine Technologie – Viele Anwendungen

Verfahren	Depositionstechnologie Materialtechnik im Nanobereich		
System- technologie	Verbindungshalbleiter (MOCVD, HVPE, OVPD®, PVPD, PECVD)	Siliziumhalbleiter (CVD, ALD, AVD®)	
Anwen- dungen	 LEDs/OLEDs für Bildschirme, Beleuchtung Optoelektronik für Datenüber- tragung, Telefonie Halbleiterstrukturen für flexible Displays CD-, DVD-Laser Hochfrequenzeinheiten SiC-Hochstromeinheiten III-V Verbindungshalbleiter- und organische Solarzellen Kohlenstoff-Nanostrukturen 	 Metall- und Oxid- schichten für Steuerelektroden Traditionelle NAND-Flash- Speicher Traditionelle DRAMs der nächsten Generation 	

Marktausblick für LCD Display Technologie

- Steigende Stückzahlen verkaufter LCD-Bildschirme
- Schnelle Umstellung auf die LED-Technologie
- Neue Absatzmärkte und TV-Modelle als Treiber für LED-Einsatz

LED-TV Marktdurchdringung



Quellen: AIXTRON; DisplaySearch Q4/2010

LED-Monitor Marktdurchdringung

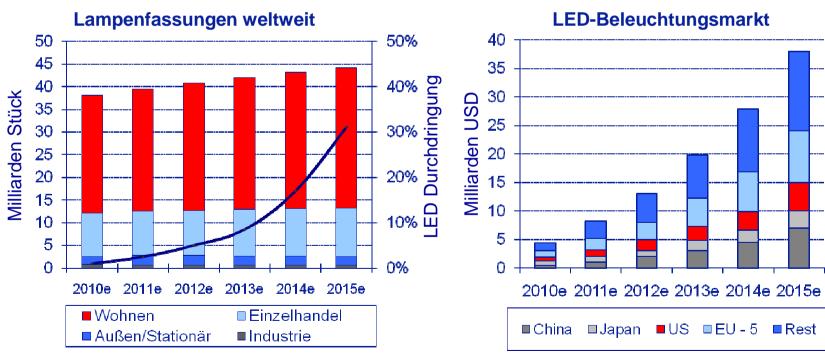




Prognosen für den LED Beleuchtungsmarkt

Globalisierung und Verstädterung als Treiber für LED-Beleuchtung:

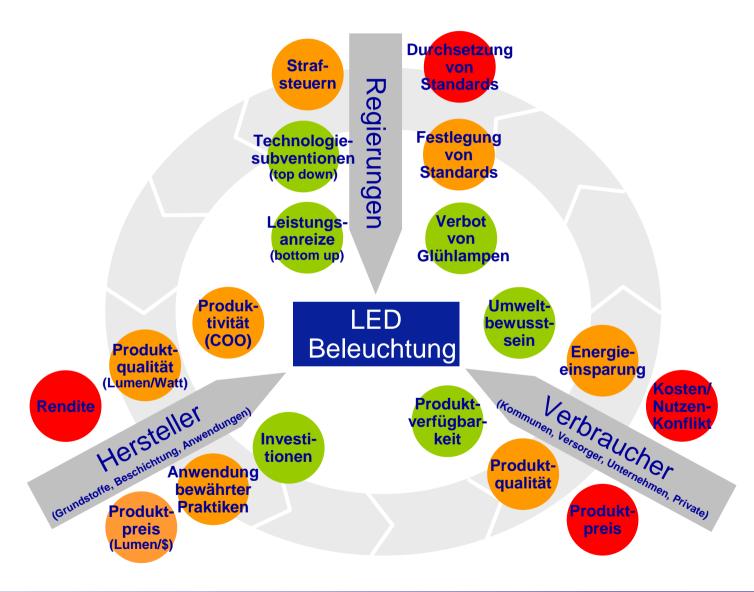
- Schwellenländer: Notwendigkeit energieeffizienter Beleuchtung
- Industrieländer: Einsatz von LED-Leuchten bei zunehmendem Renovierungsbedarf
- Außenbeleuchtung: Erste Ersatzinvestitionen bei Straßenbeleuchtung
- Einzelhandel: Preis für LED-Birne erreicht Akzeptanzschwelle



Quellen: McKinsey 10.2010; Sterne Agee 2010; Citigroup Global Markets June 2010; Clinton Foundation



Dynamik der LED Beleuchtung



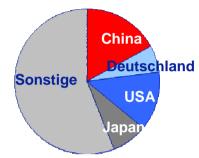
Staatl. Förderung der LED Wertschöpfung in China

- China bereitet sich auf den Massenmarkt für LED Beleuchtung vor
- Nationaler LED Beleuchtungsmarkt bei ca. USD 80 Mrd. bis 2015

China könnte bis 2015 der größte Einzelverbraucher von LED Beleuchtung sein

Kontinuierliche Investitionen in die chinesische LED Wertschöpfungskette (2010-2015)

Chinesische Produktionsstandards auf einen weltweiten Massenmarkt im Jahr 2015 ausgerichtet







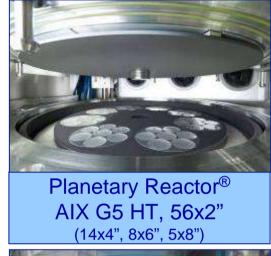
Quellen: McKinsey 10.2010; China SSL Alliance 2010; NDRC 11/2010; Morgan Stanley Taiwan



Neue Verbindungshalbleiter-Anlagen: IC 2 Plattform

- 65% des Q1/11 Auftragseingangs
- 54% der Q1/11 Anlagen-Umsatzerlöse
- Mehrfach- und Wiederholungsaufträge
- Schlüsselfertige plattformbasierte
 Industrielösungen mit Erweiterungsoptionen
- Weltweit als Industrie- und marktführender Standard anerkannt











Inhalt

- Geschäfts- und Marktentwicklung
- Finanzen
- Prognose

Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung*

(Millionen €)	2010	2009	+/-
Umsatzerlöse	783,8	302,9	159%
Herstellungskosten	372,0	168,1	121%
Bruttoergebnis	411,8	134,7	206%
Bruttomarge	53%	44%	+9 pp
Vertriebskosten	48,9	25,5	92%
Allgemeine Verwaltungskosten	30,1	21,3	41%
Forschungs- und Entwicklungskosten	46,1	32,9	40%
Sonstige betriebl. Erträge/(Aufwendungen)	(11,1)	7,7	-244%
Betriebsergebnis (EBIT)	275,5	62,7	339%
EBIT Marge	35%	21%	+14 pp
Ergebnis vor Steuern	278,2	64,0	335%
Ergebnis vor Steuern (% Umsatzerlöse)	35%	21%	+14 pp
Jahresergebnis	192,5	44,8	330%
Jahresergebnis (% Umsatzerlöse)	25%	15%	+10 pp

^{*)} Gerundete Zahlen; Abweichungen bei der Summenbildung möglich



Konzernbilanz*

(Millionen €)	31.12.10	31.12.09
Sachanlagen	77,9	37,8
Geschäfts- und Firmenwert	62,2	58,3
Sonstige immaterielle Vermögenswerte	7,0	7,8
Sonstige langfristige Vermögenswerte	20,6	14,8
Langfristige Vermögenswerte	167,7	118,7
Vorräte	167,2	89,6
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	88,4	49,3
Sonstige kurzfristige Vermögenswerte	15,4	14,3
Liquide Mittel/ sonstige finanzielle Vermögenswerte	384,7	301,2
Kurzfristige Vermögenswerte	655,7	454,4
Eigenkapital	600,3	413,5
Langfristige Schulden	1,0	2,2
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	39,6	21,4
Erhaltene Anzahlungen	(117,5)	87,9
Sonstige kurzfristige Schulden	64,9	48,1
Kurzfristige Schulden	222,1	157,4
Bilanzsumme	823,4	573,1

^{*)} Gerundete Zahlen; Abweichungen bei der Summenbildung möglich



Konzern-Kapitalflussrechnung*

(€ million)	2010	2009
Mittelzuflüsse aus Ifd. Geschäftstätigkeit	147,7	78,9
Mittelzuflüsse/ -abflüsse aus Investitionstätigkeit	-165,4	-90,1
Mittelzuflüsse/ -abflüsse aus Finanzierungstätigkeit	(-11,6)	153,6
Wechselkursveränderungen	0,2	1,3
Veränderung der Zahlungsmittel und -äquivalente	-29,1	143,7
Zahlungsmittel und -äquivalente (Periodenbeginn)	211,2	67,5
Zahlungsmittel und -äquivalente (Periodenende)	182,1	211,2
Veränderung der Festgeldanlagen (Laufzeit >3 Monate)	113,6	87,0
Free Cash Flow**	95,9	75,8



^{*)} Gerundete Zahlen; Abweichungen bei der Summenbildung möglich

^{**)} CF lfd. Geschäftstätigkeit + CF Investitionstätigkeit + Veränderung der Festgeldanlagen

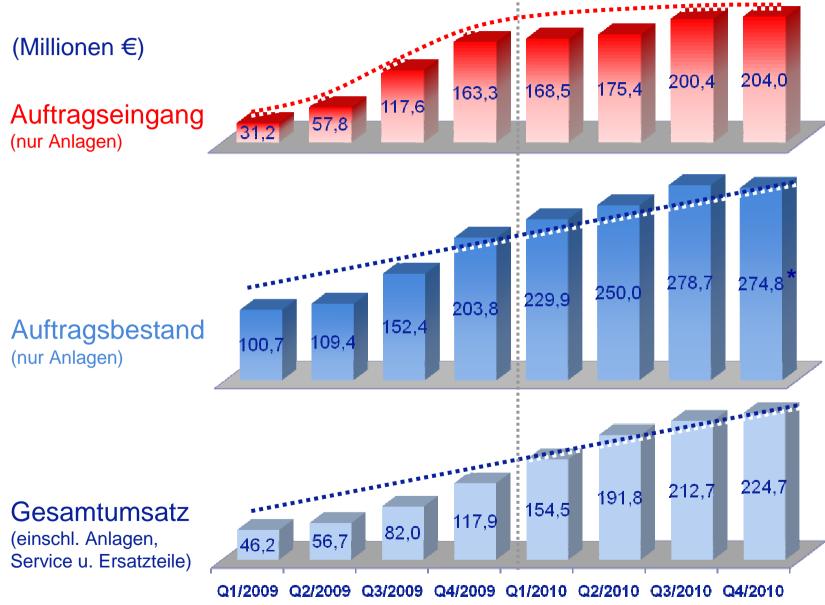
Kennzahlen AIXTRON SE (HGB)*

(Millionen €	2010	2009	+/-
Umsatzerlöse	776,7	285,8	172%
Rohertrag	432,8	159,4	172%
Ergebnis der gewöhnl. Geschäftstätigkeit	266,4	59,9	345%
Jahresergebnis (nach Steuern)	195,1	41,2	374%
Gewinnvortrag	27,4	21,9	25%
Einstellung in andere Gewinnrücklagen	-97,5	-20,6	373%
Blianzgewinn	124,9	42,5	194%
Dividendenvorschlag/Dividende	60,7	15,1	302%
entspricht Dividende je Aktie	0,60	0,15	300%



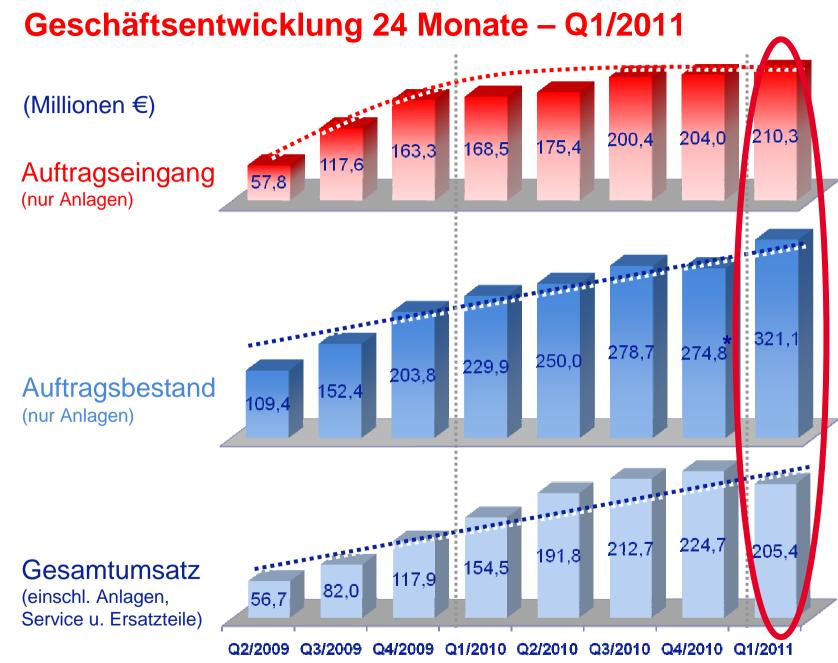
^{*)} Gerundete Zahlen; Abweichungen bei der Summenbildung möglich

Geschäftsentwicklung 24 Monate











Q1/2011 Konzernkennzahlen

Im Jahresvergleich (Q1/2011 vs. Q1/2010)

- Umsatzerlöse stiegen um 33% auf €205,4 Mio. (Q1/2010: €154,5 Mio.)
- Bruttoergebnis stieg um 1 Prozentpunkt auf 51% (Q1/2010: 50%)
- EBIT stieg um 61% auf €74,9 Mio. bei 36% Marge (Q1/2010: €46,4 Mio.; 30%)
- Ergebnis je Aktie stieg um 63% auf €0,52 (Q1/2010: €0,32)
- Anlagen-Auftragseingang stieg um 25% auf €210,3 Mio.
 (Q1/2010: €168,5 Mio.)
- Anlagen-Auftragsbestand stieg um 40% auf €321,1 Mio. (31/03/2010: €229,9 Mio.)
- Free Cashflow* 83% niedriger bei €11,7 Mio. (Q1/2010: €67,8 Mio.)
- Liquide Mittel (inkl. Finanzanlagen) stiegen um 6% auf €394,8 Mio.
 trotz €39,5 Mio. Investition in F&E-Zentrum (31/03/2010: €371,6 Mio.)





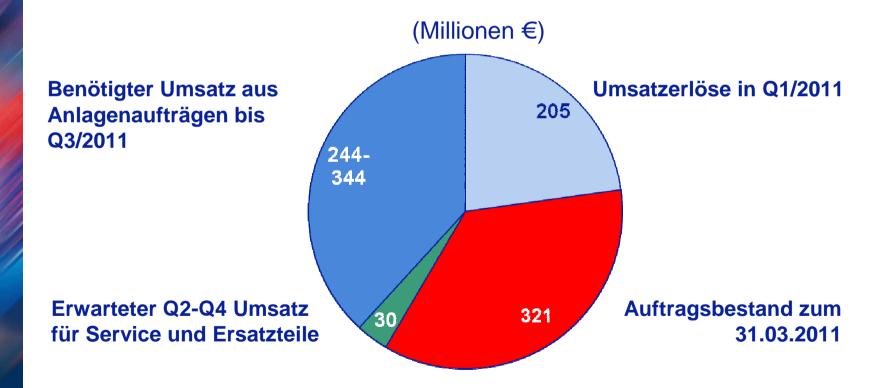
- Geschäfts- und Marktentwicklung
- Finanzen
- Prognose



Prognose für das Geschäftsjahr 2011

Umsatz: ca. €800 Mio. - €900 Mio.

Betriebsergebnis: ca. 35% EBIT-Marge





RIXTRON



Beschlussfassung über die Verwendung des Bilanzgewinns



Beschlussfassung über die Entlastung der Mitglieder des Vorstands der AIXTRON AG und der Mitglieder des Vorstands der AIXTRON SE für das Geschäftsjahr 2010



Beschlussfassung über die Entlastung der Mitglieder des Aufsichtsrats der AIXTRON AG und der Mitglieder des Aufsichtsrats der AIXTRON SE für das Geschäftsjahr 2010



Beschlussfassung über Wahlen zum Aufsichtsrat



Beschlussfassung über die Vergütung des ersten Aufsichtsrats der AIXTRON SE



Beschlussfassung über die Änderung der Satzung zur Anpassung der Vergütung des neu gewählten Aufsichtsrats der AIXTRON SE



Beschlussfassung über die Wahl des Abschlussprüfers und des Konzernabschlussprüfers für das Geschäftsjahr 2011



Beschlussfassung über die Schaffung eines neuen Genehmigten Kapitals 2011 mit der Möglichkeit des Ausschlusses des Bezugsrechts der Aktionäre sowie die entsprechende Änderung der Satzung



Beschlussfassung über die Änderung von § 11 und § 17 der Satzung der AIXTRON SE